

SCHOOL-SCOUT.DE

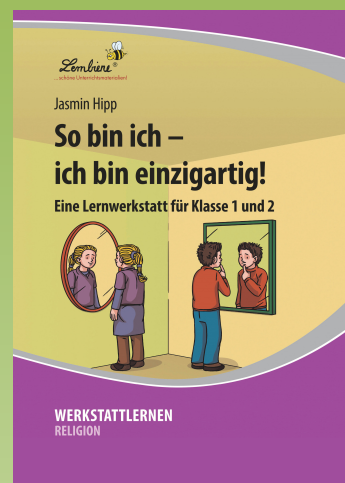
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

So bin ich – ich bin einzigartig!

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt



Erläuterungen	4
Laufzettel	7
Stationen Klasse 1	
Station 1 – Das bin ich	8
Station 2 – Ich habe einen Namen	9
Station 3 – Meine Talente	10
Station 4 – Ich kann Gutes tun	11
Station 5 – Ich bin lebendig	13
Station 6 – Ich habe Gefühle	14
Station 7 – Ich werde geliebt	15
Station 8 – Wenn ich ein Tier wäre	16
Station 9 – Personen, die mir wichtig sind	17
Station 10 – Ich habe einen guten Freund	18
Station 11 – Jesus liebt Kinder	19
Station 12 – Ich bin wichtig für meine Klasse	21
Stationen Klasse 2	
Station 1 – Das bin ich	22
Station 2 – Ich habe einen Namen	23
Station 3 – Meine Talente	24
Station 4 – Ich kann Gutes tun	26
Station 5 – Ich bin lebendig	28
Station 6 – Ich habe Gefühle	29
Station 7 – Ich werde geliebt	30
Station 8 – Wenn ich ein Tier wäre	31
Station 9 – Personen, die mir wichtig sind	32
Station 10 – Ich habe einen guten Freund	33
Station 11 – Jesus liebt Kinder	34
Station 12 – Ich bin wichtig für meine Klasse	36
Lösungen Klasse 2	
Lösung Station 3 – Meine Talente	37
Beispiellösung Station 4 – Ich kann Gutes tun	38
Lösung Station 5 – Ich bin lebendig	40
Lösung Station 6 – Ich habe Gefühle	41
Beispiellösung Station 7 – Ich werde geliebt	42
Beispiellösung Station 11 – Jesus liebt Kinder	43
Anhang	45



So bin ich – ich bin einzigartig!

von Jasmin Hipp

mit Illustrationen von Heinrich Drescher

Die Aufgabe, sich selbst kennenzulernen, hat einen festen Bestandteil im Bildungsplan für den Religionsunterricht an Grundschulen. Besonders für Schülerinnen und Schüler der ersten beiden Jahrgangsstufen bietet dieser Themenkomplex die Möglichkeit, nach dem Übergang vom Kindergarten in die Schule im neuen Umfeld den eigenen Platz zu finden, sich weiterzuentwickeln und die eigene Empathiefähigkeit zu vertiefen. Hierdurch wird der Ausgangspunkt für einen gelingenden Religionsunterricht in der gesamten Grundschulzeit gelegt. Mit der vorliegenden Lernwerkstatt werden die Schülerinnen und Schüler spielerisch und kindgerecht an diesen wichtigen Themenkomplex herangeführt.

Zielgruppe

Das Material wurde für die Klassen 1 und 2 an der Grundschule konzipiert. Für den Einsatz an Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen eignet sich die Lernwerkstatt, abhängig vom Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler, ab der 2. beziehungsweise 3. Jahrgangsstufe.

Zielsetzungen

Ziel der Werkstatt ist es, die Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung eines positiven Selbstbildes zu unterstützen. Dabei werden an den zwölf Stationen des Materials vielfältige Aspekte aufgegriffen, die ein Individuum ausmachen. Es geht darum, dem einzelnen Kind die Möglichkeit zu geben, sich selbst gut kennenzulernen. Denn nur wenn die Jungen und Mädchen sich mit ihren Charaktereigenschaften, Talenten, Stärken, aber auch Schwächen auseinandersetzen, können sie spüren, dass sie lebendig sind und selbst aktiv handeln können. Gelingt dies, ist die Voraussetzung geschaffen, um mit ihren Mitmenschen in Beziehung zu treten – eine wichtige Grundlage des Religionsunterrichts.

Inhalte der Lernwerkstatt

Zu Beginn der Werkstatt wird der Blick der Kinder auf sie selbst gelenkt. So setzen sie sich zunächst mit ihren Äußerlichkeiten (Haar- und Augenfarbe, Alter usw.) auseinander, um von dort aus den Fokus auf die inneren Werte (z. B. Talente, Stärken und Charaktereigenschaften) zu lenken. Anhand des Gleichnisses vom barmherzigen Samariter machen sich die Schülerinnen und Schüler Gedanken, wie sie ihre Begabungen im Sinne der Nächstenliebe für ihre Mitmenschen einsetzen können.



In den Stationen 5 und 6 stehen das Erspüren des eigenen Körpers und damit der eigenen Lebendigkeit sowie die Auseinandersetzung mit Gefühlen im Mittelpunkt. Im Anschluss daran arbeiten die Kinder heraus, woran sie erkennen können, dass andere Menschen sie mögen. In weiteren Angeboten werden die Beziehungen der Kinder zu Personen, die ihnen wichtig sind (z. B. Familie und Freunde), aufgegriffen. Den Abschluss der Werkstatt bilden die Stationen 11 und 12. Durch die biblische Erzählung von Jesus und den Kindern erfahren die Mädchen und Jungen, dass für Jesus jeder einzelne Mensch dazugehört und wichtig ist. Dies wird auf die Gemeinschaft der Religionsgruppe bzw. Klasse übertragen und durch ein Plakat festgehalten, welches im Klassenzimmer ausgestellt wird.

Aufbau der Lernwerkstatt

Ein Laufzettel führt die Kinder durch die Werkstatt und ermöglicht ihnen, stets den Überblick über die bereits bearbeiteten Stationen zu behalten. Kopieren Sie diesen vorab im Klassensatz.

Auch die Stationsblätter sollten in Klassenstärke vorhanden sein. Zweiseitige Stationen können Sie beispielsweise zusammen auf ein A3-Blatt kopieren. So geht kein Arbeitsblatt verloren und die Reihenfolge der Aufgaben ist, vor allem für Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse, gut ersichtlich.

Zu allen Stationen der Klasse 2 mit festen Ergebnissen finden Sie Lösungen am Ende des Materials. Legen Sie diese als Möglichkeit zur Selbstkontrolle für Ihre Schülerinnen und Schüler an einer Lösungsstation aus.

Erläuterungen zu den einzelnen Stationen und zusätzlich benötigte Materialien

Station 1: Legen Sie verschiedenfarbige Wolle (als Ersatz für die Haare der Kinder) und ein Stempelkissen für den Fingerabdruck bereit. Die Zweitklässler benötigen zusätzlich eine Messlatte oder ein Maßband. Besprechen Sie dieses Stationsblatt vorab mit den Schülern.

Station 2: Kopieren Sie die Buchstaben im Anhang auf festes Papier und schneiden Sie diese aus. Je nach Schüleranzahl bietet es sich an, mehrere Sets auszulegen. Beim Malen der Buchstaben umfahren die Kinder die Schablonen mit einem Stift. Legen Sie an der Station ein Buch mit Namensbedeutungen bereit oder erstellen Sie eine Liste, auf der alle Namen Ihrer Schülerinnen und Schüler samt deren Bedeutung vertreten sind.

Station 4: Stellen Sie an der Station Spielfiguren zum Nachspielen der beiden Szenen bereit. Die auf dem ersten Blatt gezeigten Bilder spielen auf das Gleichnis vom barmherzigen Samariter an.



Dieses sollte im Anschluss an die Werkstattarbeit mit den Kindern gemeinsam erarbeitet werden, damit die Kinder auch die biblische Herkunft und die besondere Aussage des Samariter-Gleichnisses kennenlernen.

Station 5: Hier empfiehlt es sich, dass die Kinder diese Station in einem Nebenzimmer bearbeiten, um die Konzentration ihrer Mitschüler nicht zu stören. Beim Stationsblatt für Klasse 1 sollen die Kinder zu Aufgabe 2 einzeichnen, welche Änderungen sie an ihrem Körper durch die Anstrengung spüren, z. B. wackelige Knie, Durst oder Herzklopfen.

Station 6: Kopieren Sie die Gefühlskarten aus dem Anhang auf festes weißes Papier. Schneiden Sie sie aus. Wenn Sie möchten, können Sie die Karten zusätzlich laminieren.

Station 8: Stellen Sie den Kindern Tierzeitschriften zum Ausschneiden zur Verfügung. Eine alternative Möglichkeit ist, die Schülerinnen und Schüler Bilder aus dem Internet ausdrucken zu lassen.

Station 10: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in diesem Arbeitsblatt nur die männliche Form des Wortes „Freund“ verwendet.

Station 12: Machen Sie im Vorfeld der Werkstatt ein Foto Ihrer Religionsklasse. Drucken Sie dieses in der benötigten Anzahl in A5 oder größer aus und schneiden Sie es zu einem Puzzle auseinander. Durch die Anzahl der Teile und die Art, in der Sie schneiden (z. B. Wellenlinien, Zickzack oder gerade Linien), können Sie den Schwierigkeitsgrad des Puzzles variieren. Geben Sie die Einzelteile in Briefumschläge und kleben Sie das Puzzle-Symbol aus dem Anhang darauf. Legen Sie zudem ein Plakat in einer hellen Farbe an der Station bereit. Kleben Sie in dessen Mitte ebenfalls ein Klassenfoto. Als Abschluss der Arbeit mit dieser Lernwerkstatt können Sie das Plakat gemeinsam besprechen und im Klassenzimmer aufhängen.

Hinweis zur Schrift

Das Material wurde in einer Druckschrift für die Grundschule erstellt, damit die Lese- und Schreibanfänger ein für sie gut erkennbares und eindeutiges Schriftbild vorfinden. Die verwendete Schriftart „DR BY“ wird Ihnen in den Worddateien nur dann angezeigt, wenn Sie sie in Ihrem Schriftenordner installiert haben, ansonsten werden Ihnen die Übungen in Word automatisch in Ihrer eingestellten Standardschrift angezeigt. Bitte verwenden Sie in diesem Fall die PDF-Dateien, die Ihnen die richtige Druckschrift anzeigen. Natürlich haben Sie jederzeit die Möglichkeit, die Worddateien anzupassen, wenn Sie mögen – da sie editierbar sind, können Sie das Material nach Belieben in Ihre bevorzugte Schriftart umändern.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz des Materials.



Laufzettel

Name: _____



Station	erledigt	Unterschrift
1 – Das bin ich		
2 – Ich habe einen Namen		
3 – Meine Talente		
4 – Ich kann Gutes tun		
5 – Ich bin lebendig		
6 – Ich habe Gefühle		
7 – Ich werde geliebt		
8 – Wenn ich ein Tier wäre ...		
9 – Personen, die mir wichtig sind		
10 – Ich habe einen guten Freund		
11 – Jesus liebt Kinder		
12 – Ich bin wichtig für meine Klasse		



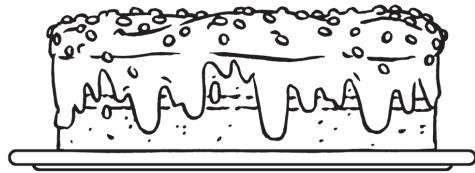
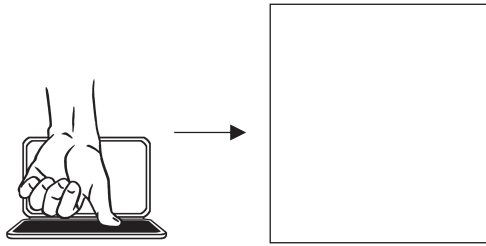


Station 1 – Das bin ich

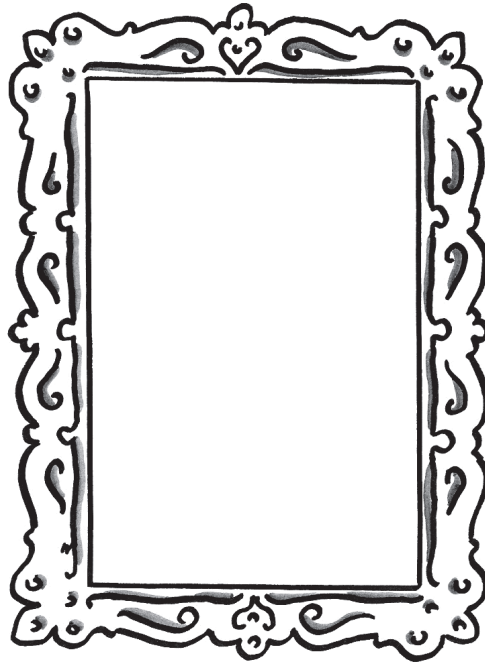
Mein Fingerabdruck:



So alt bin ich:



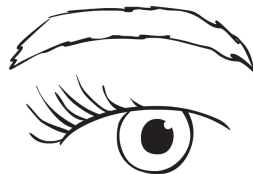
Das bin ich:



Meine Haare  sind:



Meine Augen sind:



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

So bin ich – ich bin einzigartig!

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

